

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

(Sachgebiet 13 – Finanzverwaltung, Kreiskasse)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Zuständige Fachabteilung
Landratsamt Dingolfing-Landau - vertr. d.d. Landrat Werner Bumedner - Obere Stadt 1 84130 Dingolfing Telefon: 08731/870 E-Mail: info@landkreis-dingolfing-landau.de	Andreas Wimbauer Telefon: 08731/87-409 E-Mail: andreas.wimbauer@landkreis-dingolfing-landau.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	
Manuela Freundorfer Landratsamt Dingolfing-Landau Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing	Telefon: 08731/87- 536 E-Mail: datenschutz@landkreis-dingolfing-landau.de

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

- Finanzwirtschaft, Rechnungswesen, Haushaltswesen, Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Controlling
- Schulangelegenheiten, Verwaltung Schülerwohnheime, Gastschulbeiträge, Ganztagschule
- Steuerliche Angelegenheiten, Spenden
- Zuwendungsverfahren
- Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung
- Versicherungsangelegenheiten
- Verwaltung und Abrechnung von Fuhrpark
- Beschaffungswesen und Einkauf, Aufwandsentschädigung
- Verwaltung und Abrechnung Seniorenheime
- Zahlungsverkehr, Verwaltung der Kassenmittel
- Forderungsmanagement

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- Art. 6 Absatz 1 DSGVO
- Förderprogramme und Förderrichtlinien (z. B. Kommunales Förderprogramm, Sportförderungsrichtlinien, FAG)
- Insolvenzordnung (InsO)
- Grundgesetz (GG)
- Vorschriften über die kommunale Haushaltssystematik nach den Grundsätzen der Kameralistik (VVKommHSyst-Kameralistik)
- Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)
- Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG)
- Versicherungsvertragsgesetz (VVG)
- allgemeine und spezielle Versicherungsbestimmungen
- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Art. 4 BayDSG-E i.V.m. Kommunalhaushaltsverordnung – Kameralistik (KommHV-Kameralistik)

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Vor- und Nachname, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum
- Versicherungsdaten (Name, Adresse, Schadenshöhe)
- bei Schülern (Name des/r Schülers/-in, Geb.-Datum, Anschrift, Eltern, abgebende u. aufnehmende Schule)
- bei Mitarbeitern (Name, Vorname, Zuständigkeit, Kontaktdaten, Bankdaten)
- Rechnungsdaten
- Schuldnerdaten (Name, Vorname, Einkommensverhältnisse, Arbeitgeber, Bankverbindung)

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Finanzämter

- Gemeinden
- Amtsgerichte (Handels-, Vereins- und Gewereregister, Grundbuch)
- Bundeszentralregister
- Einwohnermeldebehörden
- Gewerbeämter
- Träger der Rentenversicherung
- Steuerämter

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Banken, Sparkassen, Kreditinstitute
- Gerichte
- Rechtsaufsichtsbehörden, Strafverfolgungsbehörden
- Zustellung von Steuerbescheiden und Erteilung von Auskünften an Steuerberater, wenn Sie eine entsprechende Vollmacht erteilt haben
- Zuständige und beteiligte Behörden
- Versicherungen

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Daten sind nach Art. 17 DSGVO zu löschen, sobald der Zweck entfällt.

- Bei Versicherungsfällen bzw. der Versicherung von Risiken orientieren wir uns an den Aufbewahrungsfristen des Einheitsaktenplans, welche im Regelfall eine Aufbewahrung von 10 Jahren vorsehen.
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs. 2 Sätze 2-4 KommHV-Kameralistik

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

- Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, können wir nicht für Sie tätig werden.
- Weitere Verpflichtungen ergeben sich aus bereits oben genannten Rechtsgrundlagen.